

## Rezension

FEYERTAG Hans: Wiener Kochbücher der Habsburger Zeit 1695 bis 1918. Selbstverlag, Wien 2011

**Lothar KOLMER**

Der Herausgeber ist ein begeisterter und engagierter Sammler von Wiener Kochbüchern. Der Zeitraum erklärt sich daraus, dass dort zwischen 1700 und 1980 die meisten deutschsprachigen Kochbücher verlegt wurden. Aus einer Sammeltätigkeit, die zu einem großen und beachtenswerten Bestand führte, erwuchs dieses praktische Hilfsmittel, das eine hervorragende Übersicht über die Werke der Zeit liefert. Ein alphabetischer Index listet Autoren und Titel der Reihe nach auf, es gefolgt von einzelnen Fachgebieten, mit den vollständigen bibliographischen Angaben. Der Index reicht von Kochbüchern, jeweils versehen mit einer kurzen Anmerkung bis hin zu den Spezialkochbüchern von Suppen, vegetarischer Küche. Was fehlt ist eine chronologische Auflistung der Autoren. Es ist ein wichtiges Werk für die Kulturgeschichte der Wiener Küche und könnte Anlass geben, ein solches Vorhaben auch für die Territorien der Habsburger Zeit zu starten. Wer Kochbücher sammelt, erhält im Nachwort praktische Tipps dafür.